

CZEWO Full Filling Service GmbH in Zülpich: Abwasserreduzierung mit Vorbildcharakter

®PIUS-Check und Fördervermittlung der EFA weisen den Weg

■ Das Unternehmen

- Adresse:**
CZEWO Full Filling Service GmbH
Industriestraße 31, 53909 Zülpich
- Internet:**
www.czewo.de
- Gründung:**
1972
- Unternehmensgegenstand:**
Herstellung und Abfüllung von kosmetischen Flüssigkeiten sowie Haushaltsprodukten
- Mitarbeiter:**
ca. 150



CZEWO
FULL FILLING SERVICE

■ Die Potenziale und Maßnahmen

Die CZEWO-Gruppe ist einer der größten Lohnhersteller für Produkte der Körperpflege, Kosmetika und Reinigungsmittel in Europa. Im Kundenauftrag stellt CZEWO flüssige und pastöse Produkte her. Abgefüllt werden Volumina von 5 Millilitern bis 20 Litern bei einer Leistung von 1.000 bis 7.000 Einheiten pro Stunde. Hergestellt werden die Produkte auf sieben Batchanlagen mit Größen von einem bis zehn Kubikmetern.



Im Rahmen eines PIUS-Checks mit der Effizienz-Agentur NRW konnten große Potenziale in der Abwasserbehandlung und -reduzierung aufgedeckt werden. Um die Belastungen des Abwassers mit flüssigen und pastösen Produktresten zu verringern, investierte CZEWO 800.000 Euro in ein optimiertes, neues Tanklager mit zehn Lagertanks mit einem Fassungsvermögen von jeweils 13 Kubikmetern. Die Investition wurde durch Fördermittel aus dem Förderprogramm „Initiative ökologische und nachhaltige Wasserwirtschaft“ des NRW-Umweltministeriums unterstützt.

Die Umsetzung hat Vorbildcharakter für weitere Lohnabfüller der Branche, die ähnliche Probleme mit hohen Abwassermengen und -frachten haben. Die verwendete Technik könnte auch bei anderen Betrieben die Ressourcen schonen und helfen, die Umwelt deutlich zu entlasten.

■ Die Vorteile

Die Tanks sind aus Edelstahl und wurden u. a. mit Kegelböden ausgestattet, so dass die Produkte besser abfließen können. Darüber hinaus verfügen die Tanks über Sterilfilter für die Luftzuführung und -abführung und über aseptische Armaturen und Dichtungen zur Vermeidung bakterieller Kontaminationen. Die Tank-Innenwände mit der Oberflächenbeschaffenheit IIIc ermöglichen eine Reinigung mit minimalen Wasserbedarf und Chemikalieneinsatz. Dadurch entsteht eine wesentliche Entlastung der Umwelt.

Ein neues Molchsystem dient dazu, dass Produktverluste und Reinigungsaufwand verringert werden. Bei den neuen Tanks mit Molchsystem sind Tanks und Rohrleitungen weit weniger mit Restprodukt belastet. Dadurch kann das Reinigungswasser für die Rohrleitungen oder das Reinigungswasser für die Tanks mehrmals verwendet werden. Um die Flüssigkeiten zu sammeln, sind zwei Tanks von jeweils 10 Kubikmetern Fassungsvermögen installiert. Damit können

fünf bis zehn Reinigungschargen getrennt nach Desinfektion und Reinigung aufgefangen und wieder verwendet werden. Zusätzlich gewinnt man die im Reinigungswasser enthaltene Energie zurück.

	optimiertes Tanklager und weitere beschriebene Einzelmaßnahmen
ges. Investitionen	800.000,- €
Umweltverbesserung pro Jahr	30.000 kg weniger Produktverlust (Duft- u. Körperpflegemittel)
ges. Einsparungen	250.000,- € / Jahr

CZEWO reduzierte mit Hilfe der Maßnahmen seine Abwassermengen und den Wasser- und Verschmutzungszuschlag. Das Unternehmen vermeidet dadurch Produktverluste von rund 30.000 Kilogramm pro Jahr. Insgesamt verzeichnet das Unternehmen Einsparungen in Höhe von 250.000 Euro im Jahr.

■ Der Weg zur Finanzierung

Mit Unterstützung der EFA-Fördervermittlung wurde die Investition mit 400.000 Euro durch das Förderprogramm „Initiative ökologische und nachhaltige Wasserwirtschaft“ des NRW-Umweltministeriums gefördert.



■ Die Projektpartner

Projektpartner	Ansprechpartner	Telefon	eMail
CZEWO Full Filling Service GmbH	Bernd Strunze	02252 / 305 - 154	strunze@zuelpich.czewo.de
Effizienz-Agentur NRW	Karl Hufmann	0203 / 3 78 79 - 57	khu@efanrw.de
	Marcus Lodde	0203 / 3 78 79 - 58	lod@efanrw.de
WaCo Wassertechnik Consult GmbH	Dr. Oliver Debus	040 / 82 27 70 - 27	waco@wassertech.de

Herausgeber: Effizienz-Agentur NRW · Mülheimer Straße 100 · 47057 Duisburg

Tel. 0203 / 3 78 79 - 30 · Fax. 0203 / 3 78 79 - 44 · efa@efanrw.de · www.efanrw.de
(September 2005)